

Um einen Text objektiv beurteilen zu können, muss man ihn zunächst analysieren und deuten. **Mit diesem Leitfaden geben wir dir eine Hilfe zur Textanalyse und Textinterpretation.**

Übersicht:

- Lesen
- Deuten
- Kritisieren

Hilfestellungen:

- Lesen

Beim Lesen des zu untersuchenden Textes solltest du daran denken, dir ausreichend Zeit zu nehmen. Bevor du dir ein Urteil bildest, solltest du den Text mehrfach gelesen haben. Hast du den Rhythmus des Textes erkannt, wird es dir leicht fallen zum nächsten Punkt überzugehen, dem "Deuten".

- Deuten

Das Deuten des Textes erfolgt in zwei Schritten. Der Analyse und der Interpretation. Zunächst notierst du typische Textstellen (Merkmale) und alle für dich bedeutenden Textstellen. Vielleicht lässt sich nun schon ein Motiv oder ein Handlungsstrang im Text erkennen. Was unterscheidet einzelne Figuren von anderen? Welche Bedeutung haben Ort, Zeit und Handlung? Welche Bedeutung haben sprachliche Besonderheiten (Wortwahl, Satzbau, Bildsprache)? Zu welcher Gattung (Roman, Novelle, etc.) gehört der Text? Stimmen die Merkmale des Textes mit denen der genannten Gattung überein?

- Kritisieren

Umschreibe kurz, was du beim Lesen des Textes empfunden hast. Welche Gedanken kamen dir in den Sinn? Was glaubst du, will der Autor mit dem Text erreichen, vermitteln, bewirken?

Nun kommen wir zum konstruktiven Teil der Kritik. Nimm dir die notierten Textstellen (->Deutung) zur Hand und formuliere, was dir daran gefiel und was nicht. Welche Logikfehler fielen dir auf? Was würdest du anders machen? Vergiss nicht die notierten Textstellen durch Zeilenzahlen oder Zitate zu benennen.

Detaillierte Hilfestellungen gibt es demnächst textspezifisch in den Leitfäden "Prosa" und "Poesie" auf Autoren-Club.de.

© autoren-club.de, Berlin 2007